Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Medientechnikerin
Medientechniker

Einstiegsgehalt: € 2.050,- bis € 2.860,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale . . . 1
Anforderungen . . . 2
Beschäftigungsmöglichkeiten . . . 2
Aussichten . . . 2
Ausbildung . . . 2
Weiterbildung . . . 5
Aufstieg . . . 6
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt . . . 6
Impressum . . . 6

TÄTIGKEITSMERKMALE

MedientechnikerInnen sind für die technische Planung und Durchführung von Veranstaltungen unterschiedlichster Art sowie von Meetings, Workshops oder Webinaren zuständig. Dabei sorgen sie dafür, dass etwa Tontechnik, Lichttechnik oder Videotechnik reibungslos funktionieren. Sie sind auch für den Auf- und Abbau der Anlagen sowie für ihre Wartung verantwortlich. MedientechnikerInnen ermitteln die Anforderungen ihrer KundInnen und beraten sie über die technischen Möglichkeiten.
Das Tätigkeitsfeld von MedientechnikerInnen ist sehr breit: So entwickeln sie beispielsweise auch Computeranimationen und produzieren Videos oder Audioproduktionen wie etwa Podcasts. Weitere Aufgabengebiete von MedientechnikerInnen sind die Entwicklung und technische Umsetzung von Lernformaten, die online durchgeführt werden, wie beispielsweise Webinare oder Virtual-Reality-Anwendungen, und die Visualisierung von Daten, etwa für Medizinprodukte.
Im Printbereich sind MedientechnikerInnen zudem für das Layout und die Bildgestaltung verantwortlich. MedientechnikerInnen testen die von ihnen entwickelten und installierten Anwendungen, sie analysieren Fehler und beheben diese. Außerdem sind sie für die laufende Wartung der Anwendungen zuständig und sie erstellen technische Dokumentationen.
Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- KundInnen beraten
- Arbeitsabläufe planen
- Funktionen prüfen
- Störungen analysieren
- Fehler beheben
- Medienanlagen warten
- Dokumentationen erstellen

ANFORDERUNGEN

- Freude am Kontakt mit Menschen
- Interesse für Computer
- Kommunikationsfähigkeit
- Logisch-analytisches Denken
- Problemlösungsfähigkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Serviceorientierung
- Sinn für genaues Arbeiten
- Technisches Verständnis

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B. folgende Unternehmen und Branchen:

- Werbeagenturen
- Grafikstudios
- Mediengestaltungsunternehmen
- Verlage
- EDV-Unternehmen
- Unternehmen mit eigenen Werbeabteilungen

AUSSICHTEN

Die zunehmende Digitalisierung vieler Lebensbereiche und neue Arbeits- und Lernformen machen den IT-Sektor zu einem Bereich mit guten Beschäftigungsaussichten. Unterstützt wird diese Tendenz durch die insbesondere seit der COVID-19-Pandemie verstärkten Nutzung von Homeoffice-Arbeitsplätzen, was sichere und gut funktionierende Computersysteme und Computernetzwerke voraussetzt. Zudem hat die Corona-Krise in vielen Bereichen einen zusätzlichen Digitalisierungsschub bewirkt, wodurch die Nachfrage nach IT-Lösungen sowie IT-Dienstleistungen gestiegen ist.
Die Berufsaussichten für qualifizierte MedientechnikerInnen sind gut. Formale Abschlüsse nehmen im IT-Bereich einen hohen Stellenwert ein. QuereinsteigerInnen ohne entsprechende Ausbildungen haben kaum mehr Chancen auf einen attraktiven Arbeitsplatz. Gefragt sind zunehmend Fachkräfte mit Doppel- und Mehrfachqualifikationen, z.B. in Wirtschaft und Technik. Wissen in Datensicherheit ist ebenso eine wichtige Zusatzqualifikation. Durch den ständigen technischen Fortschritt ist zudem lebenslange Weiterbildung unerlässlich, um am Arbeitsmarkt konkurrenzfähig zu sein.

AUSBILDUNG

Eine gute Grundlage für diesen Beruf bildet eine Ausbildung an Fachschulen, z.B. für Informationstechnik, oder höheren technischen Lehranstalten, z.B. für Informatik oder Medientechnik und Medienmanagement. Die meisten Ausbildungen im Bereich Informatik vermitteln neben technischen Kompetenzen, wie z.B. in Netzwerktechnik, Systemtechnik, Pod- und Webcasts oder Audio- und Video-Produktion, auch organisatorische und kaufmännische Inhalte, z.B. in den Bereichen Projektmanagement sowie Betriebswirtschaftslehre und Rechnungswesen. Zudem bieten manche Schulen die Möglichkeit, Zusatzqualifikationen zu erwerben, z.B. in SAP oder Cisco. Weiters werden praktische Erfahrungen in schuleigenen Werkstätten sowie im Rahmen von mehrwöchigen betrieblichen Pflichtpraktika erworben.

Ausbildungen im Ausbildungskompass

Kärnten

Höhere Lehranstalt für Informationstechnologie - Medientechnik (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Villach
Adresse: 9500 Villach, Tschinowitscher Weg 5
Webseite: https://www.htl-villach.at/

Niederösterreich

Höhere Lehranstalt für Informationstechnologie - Medientechnik (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Technische Lehranstalt Stadtgemeinde Ybbs
Adresse: 3370 Ybbs/Donau, Schulring 6
Webseite: http://www.sz-ybbs.ac.at/

Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Mödling
Adresse: 2340 Mödling, Technikerstraße 1-5
Webseite: https://htl.moedling.at/

Höhere Technische Bundeslehranstalt Krems
Adresse: 3500 Krems, Alauntalstraße 29
Webseite: https://www.htlkrems.ac.at/

Oberösterreich

Kolleg für Berufstätige für Informationstechnologie - Medientechnik (Kolleg)

Höhere Technische Bundeslehranstalt Leonding
Adresse: 4060 Leonding, Limesstraße 12-14
Webseite: https://www.htl-leonding.at

Höhere Lehranstalt für Informationstechnologie - Medientechnik (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere technische Bundeslehranstalt für Informationstechnologie Traun
Adresse: 4050 Traun, Bahnhofstraße 52
Webseite: https://www.htltraun.at/

Höhere Technische Bundeslehranstalt Leonding
Adresse: 4060 Leonding, Limesstraße 12-14
Webseite: https://www.htl-leonding.at

Höhere Lehranstalt für Medien - Multimedia (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Technische Bundeslehranstalt 1 für Bau und Design
Adresse: 4020 Linz, Goethestraße 17
Webseite: https://www.htl1.at/

Aufbaulehrgang für Berufstätige für Informationstechnologie - Medientechnik (Aufbaulehrgang)

Höhere Technische Bundeslehranstalt Leonding
Adresse: 4060 Leonding, Limesstraße 12-14
Webseite: https://www.htl-leonding.at

Salzburg

Höhere Lehranstalt für Medien - Multimedia-Interaktionsdesign (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Salzburg
Adresse: 5022 Salzburg, Itzlinger Hauptstraße 30
Webseite: https://www.htl-salzburg.ac.at

Steiermark

Höhere Lehranstalt für Medien - Film und MultimediaArt (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Graz - Ortweinschule
Adresse: 8010 Graz, Körösistraße 157
Webseite: https://www.ortweinschule.at/

Höhere Lehranstalt für Medien - Fotografie und MultimediaArt (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Graz - Ortweinschule
Adresse: 8010 Graz, Körösistraße 157
Webseite: https://www.ortweinschule.at/

Wien

Kolleg für Berufstätige für Medieningenieure und Printmanagement (Kolleg)

Höhere Graphische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien
Adresse: 1140 Wien, Leyserstraße 6
Webseite: https://www.graphische.net/

Kolleg für Medieningenieure und Printmanagement (Kolleg)

Höhere Graphische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien
Adresse: 1140 Wien, Leyserstraße 6
Webseite: https://www.graphische.net/

Fachschule für Mediengestaltung und und Digitale Druckproduktion mit Betriebspraxis (Berufsbildende mittlere Schule (BMS))

Höhere Graphische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien
Adresse: 1140 Wien, Leyserstraße 6
Webseite: https://www.graphische.net/

Höhere Lehranstalt für Informationstechnologie - Medientechnik (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Technische Bundeslehranstalt Wien 22
Adresse: 1220 Wien, Donaustadtstraße 45
Webseite: https://www.htl-donaustadt.at

Höhere Technische Bundeslehranstalt Wien 3
Adresse: 1030 Wien, Rennweg 89b
Webseite: https://www.htlrennweg.at/

Höhere Technische Bundeslehranstalt Wien West
Adresse: 1160 Wien, Thaliastraße 125
Webseite: https://www.htlwienwest.at/

Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Wien - Technologisches Gewerbemuseum (TGM)
Adresse: 1200 Wien, Wexstraße 19-23
Webseite: https://www.tgm.ac.at

Höhere Lehranstalt für Medien - Fotografie (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Graphische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien
Adresse: 1140 Wien, Leyserstraße 6
Webseite: https://www.graphische.net/

Höhere Lehranstalt für Medien - Gamedesign (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt für Textilindustrie und Informatik Wien
Adresse: 1050 Wien, Spengergasse 20
Webseite: https://www.spengergasse.at/

Höhere Lehranstalt für Medien - Mediendesign - Animation (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt für Textilindustrie und Informatik Wien
Adresse: 1050 Wien, Spengergasse 20
Webseite: https://www.spengergasse.at/

Höhere Lehranstalt für Medien - Multimedia (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Graphische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien
Adresse: 1140 Wien, Leyserstraße 6
Webseite: https://www.graphische.net/

Höhere Lehranstalt für Medieningenieure und Printmanagement (bisher: Medieningenieure und Printtechnologie) (Berufsbildende höhere Schule (BHS))

Höhere Graphische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien
Adresse: 1140 Wien, Leyserstraße 6
Webseite: https://www.graphische.net/

Aufbaulehrgang für Berufstätige für Medieningenieure und Printmanagement (Aufbaulehrgang)

Höhere Graphische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien
Adresse: 1140 Wien, Leyserstraße 6
Webseite: https://www.graphische.net/

WEITERBILDUNG

Weiterbildungsmöglichkeiten für AbsolventInnen von Fachschulen bieten beispielsweise Aufbaulehrgänge, die zur Matura führen, sowie eine Studienberechtigungsprüfung oder die Berufsreifeprüfung. Diese ermöglichen den Zugang zu Kollegs und Universitäten, z.B. im Bereich Informatik oder Mediendesign. Auch einschlägige Fachhochschul-Studiengänge bieten für berufserfahrene FachschulabsolventInnen sowie für BHS-AbsolventInnen eine Weiterbildungsperspektive.
Weiterbildungen können bei Erwachsenenbildungseinrichtungen wie BFI und WIFI sowie bei privaten Aus- und Weiterbildungsinstituten absolviert werden, z.B. für folgende Bereiche:

- Cloud Computing
- Virtual Reality
- Augmented Reality
- Datensicherheit
- Projektmanagement
- Medizintechnik
- Tontechnik
- Audio- und Videotechnik

Personen mit technischer Ausbildung und mehrjähriger Berufstätigkeit können den Berufstitel "IngenieurIn" erwerben. Es handelt sich dabei um einen international vergleichbaren Bildungsabschluss, der seit Inkrafttreten des Ingenieurgesetzes 2017 als berufliche Qualifikation, entsprechend dem Bachelor-Niveau (NQR 6), anerkannt ist.

Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Website des Verbands Österreichischer Ingenieure sowie auf der Website des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft.
Seit Herbst 2023 können an Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen sowie Privatuniversitäten zusätzlich zum bisherigen Studienangebot auch berufsbegleitende Weiterbildungsstudien absolviert werden. Diese bieten auch Personen, die keine Hochschulreife (Matura, Berufsreife- oder Studienberechtigungsprüfung) besitzen, die Möglichkeit den akademischen Titel „Bachelor Professional (BPr)" oder „Master Professional (MPr)" zu erwerben.
Für die Zulassung zu einem Bachelor Professional-Studium ist ein einschlägiger beruflicher Ausbildungsabschluss (z.B. Lehre, BMS-Abschluss) oder eine mehrjährige Berufserfahrung im Studienbereich erforderlich.
Personen, die einen Master Professional abgeschlossen haben, können in der Folge dann auch ein Doktoratsstudium absolvieren.

AUFSTIEG

Aufstiegsmöglichkeiten für MedientechnikerInnen bestehen in Abteilungsleitungsfunktionen.
Eine selbstständige Berufsausübung ist möglich, z.B. im Rahmen des freien Gewerbes "Dienstleistungen in der automatischen Datenverarbeitung und Informationstechnik".
Ein freies Gewerbe erfordert keinen Befähigungsnachweis, sondern lediglich die Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen zur Anmeldung eines Gewerbes.
Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Wirtschaftskammer Österreich und in der Liste der freien Gewerbe.

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.050,- bis € 2.860,- *
* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2023). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivvertägen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (http://www.kollektivvertrag.at) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 25.02.25
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!